

Text Ralf Steinert Bilder Nico Schneider, Steinert

LANG GEZIELT, VOLL GETROFFEN



Er hat hart trainiert für den Yamaha-R6-Cup, aber es hat sich gelohnt. **Jesko verblüfft mit seinen Leistungen** die gesamte Racingszene.



Mädchen sind lästig: Jesko Raffin (10) hat Lucy Glöckner (3) im Nacken kleben, die sich dann auch vorbeisob. Nach der Schlussattacke konnte Jesko endlich lachen: Sieg im ersten Lauf des R6-Cup.



Den Winter hat unser Züricher R6-Cup-Fahrer etwas anders verbracht, als man es gemeinhin von einem Schweizer erwarten würde: Weder mit Rodeln oder Raclette noch gelegentlichem Holzhacken, sondern mit hartem Training seiner Riding-Skills. Sagenhafte 3.500 Rennkilometer hat er auf mediterranen Rennstrecken sowie beim Frühjahrsstraining in Deutschland absolviert. Auch seine Freizeit nutzte er zielführend: Lauftraining, Kraftraum und ein spezielles Reaktions- und Balancetraining absolvierte der 14-jährige neben der Schule und den Hausaufgaben. Zusammen mit seinem herausragenden Talent schlug das Training dann auch voll an. Schon Ende März knackte er in Hockenheim die 1:50er Marke.

Samstag, 23. April, Eurospeedway Lausitz. Das erste Rennwochenende im Yamaha R6-Dunlop-Cup ist da und jetzt wird sich zeigen, ob sich die vielen Trainingsstunden gelohnt haben. Jesko ist scharf auf die Yamaha-Uhr für das schnellste Quali-Zeit und darf sie sich tatsächlich nach dem 2. Zeitstraining ums Handgelenk schnallen. Pole-Position für den jungen Schweizer, knapp vor der 20-jährigen Lucy Glöckner.

Der Renn-Sonntag. Jesko ist übel vor Nervosität. Erstes Cup-Rennen, 14 Jahre und die gesamte hungrige, beißwütige 600er-Meute hinter sich. Die Startampel erlischt, Jesko startet perfekt und biegt als erster in die Links, dicht gefolgt von Fräulein Glöckner. Fünf Runden später geht die Krumhermersdorferin vorbei und befindet sich ab da in einem permanenten Pseudo-Sturz: bei nahezu jedem Bremsmanöver versetzt ihr Vorderrad in Schräglage dramatisch. Überras-

schenderweise behält Jesko die Ruhe, vernicht sofort mit der Brechstange, sondern legt sie sich eiskalt zurecht - der Killerinstinkt hat die Nervosität verdrängt. Erst in der letzten Runde greift der Schweizer voll an und setzt sich neben seine Gegnerin. Lucy versucht abzuwehren, geht dabei aber quer und verabschiedet sich aus dem Rennen. Sieg für Jesko, dem es vor lauter Aufregung bei der Siegerehrung kaum gelingt, die Champagnerflasche zu öffnen. Saufen stand nicht auf seinem Trainingsplan.

Nachschlag am Schleizer Dreieck

Und als ob das nicht erstmal reichen würde, gelingt dem Züricher eine Woche später noch eine Überraschung: Als Gaststarter in der Schweizer Meisterschaftslauf am Schleizer Dreieck schnappte er sich in der Superstock 600 einen 2. Platz und einen Sieg. Dabei brannte er unter anderem den Vizemeister Chris Burri sowie die IDM-Piloten Didier van Keymeulen, Sergej Krapukhin und Randy Harmuth her. Das macht nicht nur uns stolz, sondern natürlich auch Jeskos Vater André und sein Team 24-7GP unter Michael Ferger, das offensichtlich einen fantastischen Job macht.

Wie wird die weitere Saison für Jesko verlaufen? Kann er diese Form halten? Wie wird er eventuelle Rückschläge verdauen? In der nächsten FASTBIKE werdet ihr es erfahren. ☉

MAS
Motorradzubehör GmbH
Ihr
Zubehörspezialist
aus Franken

Die Firma M-A-S bietet ein umfangreiches Angebot an Motorradzubehör und ist mittlerweile der größte LeoVince Großhändler in Deutschland. Zu unseren Produkten gehören:

Auspuffsysteme
Kupplungszubehör
Montageständer
Batterien
Fußrastenanlagen
Bremsleitungen
Sportluftfilter

So erreichen Sie uns:
E-Mail
info@mas-motorrad.com

oder Telefon:
0911 / 6000 999-0

Oder besuchen Sie uns auf:
www.mas-motorrad.com

Wir arbeiten
mit
ausgewählten
Partnern
zusammen

LEOVINCE

LeoVince
EXHAUST SYSTEMS

intAct
Bike-Design

GIANNELLI
EXHAUST SYSTEMS

MIVV

Keller Ace

Sprint Filter

4 LOAD
CHARGE BOX

